



Passau: Neben Peter Barton sitzen SPD-MdB Jella Teuchner und SL-Kreisobmann Peter Pontz.

➤ Aus der Arbeit des Prager Büros

Aus SdZ 38/2006

Zu Gast in Passau

Der Leiter des Sudetendeutschen Büros in Prag, Peter Barton, besuchte die SL-Kreisgruppe in Passau. Anschließend besuchte ihn der Schriftsteller Zdeněk Šmíd im Prager Büro.

Bei der Sitzung der Passauer SL-Kreisgruppe stellte Barton die Arbeit seiner „Prager Botschaft“ vor und berichtete von den neuesten politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen in Tschechien. Unter den Zuhörern waren nicht nur Kommunal-, sondern auch Landes- und Bundespolitiker wie CSU-MdL Gerhard Waschler und SPD-MdB Jella Teuchner, die lebhaft mit Barton diskutierten. Die Bundestagsabgeordnete ist auch Mitglied des Sudetendeutschen Rates und erhielt von Barton die aktuellsten Informationen über die schwierige tschechische Regierungsbildung.

Wieder zurück in Prag, besuchte ihn Zdeněk Šmíd. Dieser schrieb den Roman „Cejch“ (Ein Zeichen/Brandzeichen), den Barton bereits vorgestellt hat (→ SdZ 30/2006). Der Autor kam, um sich bei Barton für die Buchbesprechung in der *Sudetendeutschen Zeitung* zu bedanken, und schrieb in das Gäste-

buch: „Ich wünsche viel Erfolg bei Ihrer schwierigen Bemühung, aus zwei seit ewigen Zeiten benachbarten Völkern wieder ganz normale Nachbarn zu machen. Das gelingt vielleicht erst in der nächsten Generation: Dieser Generation müssen wir allerdings den Boden bereiten.“

Sein Roman soll bald vom tschechischen Staatsfernsehen verfilmt und in mehreren Folgen gesendet werden. Wir hoffen, daß dieses Werk gut ge-



Peter Barton mit Zdeněk Šmíd.

lingen wird. Šmíd brachte die tschechische Originalausgabe und die erste deutsche Ausgabe mit, die im Jahr 1992 unter dem Titel „Unterm Mittagsstein. Geschichte einer Familie“ erschienen ist. Der Autor denkt nun darüber nach, das Buch neu übersetzen lassen.